

# NBR ews us





BICHELSEE-BALTERSWIL

## Offizielles Informationsorgan der Gemeinde Bichelsee-Balterswil

### Redaktionsschluss

Ist jeweils der erste Freitag eines jeden Monats.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 192, 05/08 ist am Freitag, 02.05.2008.**

Die NBB erscheint monatlich, die nächste Ausgabe erhalten Sie ca. am 09.05.2008.

### Impressum

#### Redaktion &

#### Produktion:

Beat Imhof  
Daniel Germann

**Druck:** Bidruck Wallenwil

**Auflage:** 1300 Ex.

**Adresse:** Beat Imhof  
Zielwies

8362 Balterswil

Fon 971 26 16

Fax 970 08 39

n-b-b@bluewin.ch

www.bichelsee-balterswil.ch

**Abo:** A-Post Schweiz Fr. 40.–

Verantwortlich für den Inhalt dieser NBB in Text und Bild ist die Redaktion.

### Inserate

#### Grösse:

1/8 Seite	67x46mm	Fr. 40.-
1/4 Seite	67x96mm	Fr. 60.-
1/4 Seite	138x46mm	Fr. 60.-
1/3 Seite	138x63mm	Fr. 75.-
1/2 Seite	138x96mm	Fr. 110.-
1 Seite	138x197mm	Fr. 200.-

#### Preise:

<b>Mengenrabatte</b>	3x 10%
	6x 15%
	10x 20%

**Satz**

nach Aufwand

- 4 Gratulationen
- 5 Editoriales
- 7 Politische Gemeinde
- 14 Amtliches
- 16 Volksschulgemeinde
- 18 Gartenhaag
- 20 Kirche
- 21 Wirtschaft
- 24 Politik / Parteien
- 28 Schaufenster
- 30 Vorschau
- 36 Sportnetz
- 38 Rückspiegel
- 50 Sport
- 56 Termine



S. 18

Wahrzeichen Ifwils ist restauriert



S. 26

Ernste Gesichter  
vor den Kantonsratswahlen



S. 42

Glückliche Kinder  
am Konzert von Andrew Bond



FOTO: BEAT IMHOF



Volleyball-  
plauschturnier  
war ein Erfolg

S. 50



## Wir gratulieren herzlich

- **zum 80. Geburtstag Alice Thalman-Alpiger** am 17. April 08  
Bäumliackerstr. 6, Balterswil
- **zum 85. Geburtstag Cecilia Fürer-Sudero** am 17. April 08  
Hauptstrasse 40, Balterswil
- **zum 85. Geburtstag Hulda Marty** am 19. April 08  
Hauptstrasse 58, Balterswil
- **zum 90. Geburtstag Maria Dreyer-Düring** am 20. April 08  
Altersheim, 9543 Münchwilen
- **zum 80. Geburtstag Agnes Häni-Holenstein** am 21. April 08  
Itaslerstr. 6, Balterswil
- **zur Goldenen Hochzeit Assunta & Wilhelm Horn-Ruoss** am 8. April 08  
alte Landstr. 12, Itaslen
- **zur Diamantenen Hochzeit Margreth & Ernst Preisig-Frehner** am 8. Mai 08  
Steig 192, Bichelsee

Wir wünschen den Jubilarinnen und den Jubilaren für die Zukunft nur das Beste, möglichst gute Gesundheit und viel Gfreuts im neuen Lebensjahr.

## Zivilstandsnachrichten

### 1. Quartal 2008

#### Todesfälle

- |   |   |
|---|---|
| <p>12. Januar in Bichelsee: <b>Bauer, Johann Wilhelm</b>, geb. 25. September 1937 von Oberbüren SG, wohnhaft gewesen in Bichelsee</p> <p>12. Februar in Lommis: <b>Okle, Louis Johann</b>, geb. 16. Juli 1917 von Reuti-Bussnang TG, wohnhaft gewesen in Balterswil</p> <p>19. Februar in St. Gallen: <b>Rupper, Mathilde Hermine</b>, geb. 16. Februar 1911 von Bichelsee-Balterswil TG, wohnhaft gewesen in Bichelsee</p> <p>23. Februar in Rorschach: <b>Sommer, Amalie</b>, geb. 01. August 1933 von Rohrbach BE, wohnhaft gewesen in Bichelsee</p> | <p>06. März in Aadorf: <b>Hollenstein, Judith</b>, geb. 06. Juli 1936 von Bichelsee-Balterswil TG, wohnhaft gewesen in Bichelsee</p> <p>10. März in Winterthur: <b>Hug, Herbert</b>, geb. 07. Juni 1944 von Buch SH, wohnhaft gewesen in Bichelsee</p> <p>17. März in Münchwilen: <b>Meier, Maria Ernestine</b>, geb. 27. Januar 1923 von Gretzenbach SO, wohnhaft gewesen in Balterswil</p> <p>21. März in Winterthur: <b>Gould, Waltraud</b>, geb. 27. September 1942 von Basel BS, wohnhaft gewesen in Bichelsee</p> |
|---|---|

## Mit aller Gewalt

«Bitte um halb acht Uhr wecken (mit aller Gewalt)», las ich letztthin auf einem karierten Blockzettelchen. Dieses lag, wie das üblich ist für unsere nächtlichen Nachrichten für den Rest der Familie, zuoberst auf der Treppe oder am Rand des Wohnzimmerbodens – je nachdem aus welcher Optik ich den Zettel betrachte. Diesmal lag es am Ende der Treppe, da ich noch später nach Hause kam als unser Junior – was am Wochenende ja wahrlich etwas heissen will – und deshalb die Treppe zu Ende steigend, die Nachricht erblickte.

Es könnte durchaus auch einmal passieren, dass eine solche Nachricht übersehen wird und der grosse Wunsch nach Gewalt aus diesem Grund nicht gefruchtet hätte. Aber diesmal war es nicht so und ich überlegte mir schon, wie gross denn all meine Gewalt eigentlich sein könnte. Ob dieser Gedanken schief ich ein und erwachte erst, als ich einen Gewaltausbruch aus Sohnmanns Zimmer vernahm, weil ich offenbar im Unterbewusstsein meine Gewalt dermassen gezügelt hatte, dass ich weit über halb acht Uhr hinaus geschlafen hatte.

Es war nicht einmal ein Mädchen oder die Aussicht auf ein neues Paar Hosen oder ein Cap, was zu dieser ungewohnten Tagwache rief. Nein, eine Gruppe von Eltern hatte eine Gruppe Jugendlicher wegen fehlbarem Verhalten zu einem Samstagvormittag gemeinnütziger Arbeit verknurr und diese Strafarbeit sollte heute verrichtet werden. Als unser Junior am Mittag zurückkehrte war der missglückte Start am Morgen kein Thema mehr, aber nicht etwa, weil er niedergeschlagen oder gehässig war über den Stumpfsinn einer solchen Strafaktion. Thema war die Arbeit, welche die Jungs zu verrichten hatten. Und Thema waren die müden Glieder, welche diese Arbeit bereits bis zum Mittag verursacht hatte. Unter Aufsicht und Mitarbeit zweier Väter hatten sie einen Fussweg im Wald auszubessern, Karrette um Karrette mit Kies zu beladen, auf den Weg zu stossen und dort zu verteilen. «Ihr müsst den Weg anschauen – sieht super aus!» war der Ausdruck der Befriedigung ob dem Geleisteten.

Einmal mehr spürte ich, dass auch die ach so schlimme Jugend von heute eigentlich die gleichen Bedürfnisse reklamiert wie das ach so brave Alter, dass sie erst recht auf der Suche ist nach sinnvollen Tätigkeiten und darin viel zu oft gehindert wird. Vor allem aber nimmt sich das Alter gar nicht mehr die Zeit, die Jugend in diese sinnvollen Beschäftigungen einzuführen. Das Bedürfnis dazu ist, wie die Suche nach Anerkennung, geblieben, auch wenn der Hosenbund gerade mal knapp über die Knie reicht und ein Stöpsel im Ohr und ein Handy in der Tasche zur Standardausrüstung gehören. Diese Bedürfnisse zu befriedigen wäre die erste Aufgabe der Elterngeneration – nicht der Ruf nach der Polizei.

BEAT IMHOF

## Aus Gemeinderat und Verwaltung

### Liegenschaften

#### Neuverpachtung Rest. Landhaus

Per 1. August 2008 wird Herr **Elmo Perera**, Zelgliweg 10, 8360 Eschlikon das Restaurant Landhaus in Pacht übernehmen.

Elmo Perera ist verheiratet und ist Vater von drei Kindern (Jahrgänge 1991, 1993 und 1995). Er ist Schweizer Bürger und gibt als Hobbys Fussball, Velofahren, Familie, Kochen, Malen und Gestaltung an.

Elmo Perera hat zwischen 1987 und 1990 in einem Altersheim in Effretikon die Kochlehre absolviert und danach in verschiedenen Heimen und renomierten Gaststätten gewirkt. Seit 2007 ist er Sous-Chef in einem Seniorenzentrum in Zürich.

Daneben ist er seit 2006 in Teilzeit mit der Führung einer kleinen Cateringsfirma in den Bereichen Party Service, Catering, Home Catering (Störkoch), Beratung und Kochkurse tätig.

Perera wird zusammen mit seiner Frau und seinem Bruder das Restaurant Landhaus als Dorfrerestaurant mit gut bürgerlicher Küche sowie mit Spezialitätenwochen mit asiatischen- und orientalischen Köstlichkeiten führen.

Auch will er weiterhin im Partyservice-Catering tätig sein. Traditionen des Restaurants will er weiterführen.

Wir heissen Familien Perera herzlich willkommen und wünschen Ihnen eine glückliche Hand bei der Führung des Restaurants Landhaus.

#### Mieterwechsel Liegenschaft Post

Seit dem 1. Februar 08 bewohnt Frau Rosa Bohl die Parterrewohnung in der Liegen-

schaft Post, welche der Politischen Gemeinde gehört.

### Veranstaltungen

#### Country-Night des Ifwil Fanclub

Am 30./31. Mai 2008 findet wiederum das Ifwiler Country-Festival auf dem Privatgrundstück von Urban Schwager, Rietwies statt.



Auch für den Parkplatz wird die private Wiese benutzt. Die Zufahrt erfolgt im Einbahnverkehr ab der Hauptstrasse aus Richtung Eschlikon. Der Anlass ist vom Gemeinderat bewilligt.

#### Bogenturnier am Hackenberg

Das 5. International Turnier am Hackenberg findet auch dieses Jahr wieder am Auffahrtstag, also am 1. Mai, statt und wurde durch den Gemeinderat bewilligt. Durch das Forstamt des Kantons Thurgau sind die Waldkorporation Bichelsee-Balterswil, der Förster, die Jagdgesellschaft am Hackenberg sowie die Jagd- und Fischereiverwaltung, das Amt für Raum-

planung, das Sportamt, der Thurgauer Jagdschutzverein und der Forstkreis 1 informiert worden.



## Öffentlicher Verkehr Passagierzahlen Ifwil / Wallenwil

Wie bei der Einführung der neuen Linienführung der Buslinie Wil-Sirnach-Eschlikon-Bichelsee-Dussnang vereinbart, erfasst WilMobil die Zu- und Aussteigerfrequenzen in Ifwil und Wallenwil.

### Aktuelle Zahlen

#### Wallenwil

2006 3737

Haltestelle Wawi wurde nicht bedient, zeitweise nicht bedient wegen Baustelle auf der Hauptstrasse.

2007 8383

inkl. Schülergruppen (ca. 1'000 Bewegungen)

#### Ifwil

2006 2645

2007 1853

Wenn die Zahlen von 2008 vorliegen, wird eine gemeinsame Gesprächsrunde durch die Abteilung Öffentlicher Verkehr des Kantons Thurgau einberufen.

## Nachtnetz im Thurgau wird ausgebaut

Seit Dezember 2007 ist der Thurgau optimal mit den «Ausgeh-Orten» Zürich,

Winterthur, St. Gallen und Konstanz verbunden. Auch innerhalb des Kantons sind dadurch attraktive Nachtverbindungen entstanden. Bahn und Bus fahren am Wochenende rund um die Uhr. Die Partys finden nicht mehr am späteren Abend, sondern vorwiegend in der Nacht statt. Darum haben sich auch die Bedürfnisse an den öffentlichen Verkehr gewandelt. Nun wird auf Bestellung des Kantons ein flächendeckendes Netz im Thurgau eingeführt. Alle Ortschaften an einer Bahnlinie im Kanton Thurgau sind ans Netz angeschlossen. Entweder mit einer Bahn- oder Busverbindung. Das Netz ist optimal ineinander verknüpft, so dass an verschiedenen Orten gute Umsteigebeziehungen entstehen. Alle Orte am Thurgauer Nachtnetz sind mindestens mit einer Verbindung nach 01 Uhr ab Konstanz, St. Gallen, Zürich und Winterthur erschlossen.

Für die Fahrt mit einem Nachtzug/Nachtbus wird zusätzlich zum gültigen Ticket ein Zuschlag von 5 Franken erhoben. Neu gilt der Nachtzuschlag des Zürcher Verkehrsverbundes ZVV auch für Verbindungen in den Thurgau.

Mehr Infos unter [www.mynightliner.ch](http://www.mynightliner.ch)

## Umwelt

### Falsch verbrennen = Strafanzeige

Wenn falsch gefeuert wird oder illegal Abfallmaterial verbrannt wird, dann ist das einerseits eine strafbare Handlung und andererseits unfair gegenüber den Nachbarn, die den Gestank erdulden müssen und gegenüber der Umwelt. Wenn die Gemeindeverwaltung rechtzeitig informiert wird, also zum Zeitpunkt der Immissionen, dann werden die Verursacher gesucht und verwarnt bzw. angezeigt.

### Was darf verbrannt werden?

Naturbelassenes Stückholz wie Scheiter aus trockenem Nadel- oder Laubholz, die mindestens zwei Jahre an einem geschützten Ort im Freien getrocknet wurden.

Holzbriketts aus naturbelassenem Holz, welche die DIN-Norm erfüllen. Tipp: Kaltes Holz brennt schlecht. Es wird empfohlen, das Brennholz vor Gebrauch mindestens einen Tag in einem beheizten Raum zwischenzulagern.

### Was darf nicht verbrannt werden?

Zeitungen - Zeitschriften - Karton - Verpackungsmaterial - Holz von Baustellen, Gebäuderenovationen und Abbrüchen - Holzpaletten - Kisten - Harassen.

Es ist verboten, solche Materialien zu verbrennen. Abgase dieser Materialien greifen Anlageteile an und schaden unserer Gesundheit sowie der Umwelt. Zum Anfeuern sind Anzündhilfen besser geeignet als Papier.

## Hundehaltung

### Neues Gesetz seit 1. Januar 08

Seit dem 1. Januar 2008 sind die neuen Vorschriften zur Hundehaltung im Kanton Thurgau in Kraft. Die wichtigsten Änderungen sind folgende:

- Wer einen Hund hält, muss eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens drei Millionen Franken abgeschlossen haben. Schäden, welche

durch einen Hund verursacht werden, sind in der Regel in der Privat-Haftpflichtversicherung eingeschlossen. Ist dies nicht der Fall, muss eine entsprechende Versicherung sofort abgeschlossen werden

- Wer ab 1. Januar 2008 einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm anschafft, muss innerhalb eines Jahres einen Kurs über eine anerkannte praktische Hundeerziehung besuchen. Welpenspiel- und Junghundekurse werden als praktische Hundeerziehung anerkannt.

- Einige Hunderassen werden als potenziell gefährlich bezeichnet. Wer einen Hund einer solchen Rasse oder einer Kreuzung daraus im Kantonsgebiet halten oder ausführen will, benötigt im Voraus eine kantonale Bewilligung. Diese Bestimmung gilt auch für Personen, die nicht im Kanton Thurgau wohnhaft sind. Für bisherige Hundehalterinnen und Hundehalter gilt eine einjährige Übergangsfrist, d. h. eine Bewilligung muss bis spätestens 31. Dezember 2008 eingeholt sein. Gesuche für eine Bewilligung müssen dem kantonalen Veterinäramt rechtzeitig eingereicht werden. Eine Bewilligung ist weder auf eine andere Person noch auf einen andere Hund übertragbar.

Bei Fragen, gerade im Bezug auf die kantonale Bewilligung, kann direkt mit dem kantonalen Veterinäramt (Tel. 052 724 24 22) oder mit dem Gemeindeammannamt Bichelsee-Balterswil Kontakt aufgenommen werden.



## Baugesuche

Schwager Robert, Haldenstrasse 8, Balterswil  
Bühler Bauunternehmung AG, Landstrasse 5/Itaslen  
Bühler Bauunternehmung AG, Landstrasse 5/Itaslen

Solaranlage  
Lagergestell, Anbau, Waschgrube  
Schnitzelheizung mit Schnitzelraum

GREGOR KRETZ, BAUAMT

## Positiver Rechnungsabschluss der Politischen Gemeinde

### 622'479 Franken oder 19 Prozent über dem Budget

Die laufende Rechnung der politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil schliesst bei Aufwendungen von 3'846'811 und einem Ertrag von 3'947'190 mit einem Ertragsüberschuss von 100'378 Franken ab. Die ordentlichen Abschreibungen von 100'000 sowie die zusätzlichen Abschreibungen von 542'000 Franken sind in diesem Betrag enthalten. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 70'100 Franken.

Dank einem guten Steuereingang, der 300'411 über dem Budget liegt und wegen Einsparungen und Mehrerträgen in vielen Bereichen konnte dieses erfreuliche Ergebnis erzielt werden.

Die Rechnung ist damit um 622'479 Franken besser ausgefallen als erwartet.

Massgebend für den grösseren Steuerertrag sind die Steuern aus früheren Jahren, die gegenüber dem Budget um 92'632 Franken höher ausgefallen sind. Auch die Erträge bei den Natürlichen Personen sind gegenüber dem Budget um 127'895 Franken höher als erwartet. Ganz erfreulich ist wiederum der Ertrag bei den juristischen Personen, dieser liegt trotz tieferen Steueransätzen um 59'844 Franken über dem Budget.

#### Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist 1'832'868 Einnahmen und Ausgaben von 2'738'029 Franken aus, was einer Zunahme der Nettoinvestitionen von 905'161 Franken entspricht.

#### Gesamtergebnis im Überblick

##### Laufende Rechnung

Aufwand	3'846'811.81
./.. Ertrag	3'947'190.80
Ertragsüberschuss	100'378.99

##### Abschreibungen (Im Aufwand einberechnet)

Verwaltungsvermögen, ord.	100'000.00
Verwaltungsvermögen, zus.	542'000.00

##### Investitionsrechnung

Ausgaben	2'738'029.55
./.. Einnahmen	1'832'868.30
Mehrausgaben	905'161.25

##### Finanzierung

Mehrausgaben	905'161.25
Abschreibungen	642'000.00
Ertragsüberschuss	100'378.99
Schuldvermehrung	162'782.21

#### Übersicht über die Abweichungen zwischen Rechnung und Budget 2007

	Veränderungen Aufwand	Veränderungen Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	- 8'483.49	+ 55'216.12
1 Öffentliche Sicherheit	+ 24'760.95	+ 26'169.05
3 Kultur und Freizeit	+ 19'120.30	+ 2'288.60
4 Gesundheit	- 19'892.65	- 150.00
5 Soziale Wohlfahrt	- 34'299.20	+ 86'827.15
6 Verkehr	- 70'902.35	+ 2'881.85
7 Umwelt und Raumordnung	- 3'331.15	+ 12'282.00
8 Volkswirtschaft	+ 41'557.00	+ 45'748.65
9 Finanzen, Steuern	+ 483'082.40	+ 375'404.50



## Einzug der Hundesteuer 2008

### Hund da, aber Rechnung nicht da → bitte vorbeikommen

Wie schon im letzten Jahr, werden wir auch im Jahr 2008 die Hundesteuern per Rechnung beziehen. Falls Sie im März keine Rechnung für die Hundesteuer erhalten haben, jedoch einen Hund besitzen, bitten wir Sie, bis Ende 30. April 2008 bei uns auf der Gemeindeverwaltung vorbeizukommen, um diese noch zu bezahlen.

Steuerpflichtig sind alle Hunde, die über fünf Monate alt sind. Die Hundesteuer beträgt für den ersten Hund Fr. 80.– und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 130.– pro Jahr.

#### Beiträge an Hundekurse

Aufgrund der Änderungen im Hundegesetz hat der Gemeinderat beschlossen, ab 1. Januar 2008 keine Beiträge mehr an die Hundekurse zu leisten.

#### Änderungen der Personalien

Wir bitten die Hundehalter den Kauf, Verkauf oder den Tod ihres Hundes innert 30 Tagen der Gemeindeverwaltung Bichelsee-Balterswil (071 973 99 77) sowie dem Schweizerischen Hunderegister ANIS (031 371 35 30 oder E-Mail: [info@anis.ch](mailto:info@anis.ch)) zu melden. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage <http://www.anis.ch>.

Wir machen Sie auch darauf aufmerksam, dass alle Hunde seit dem 31. Dezember 2006 mit einem Chip versehen sein müssen. Falls dies bei Ihrem Hund noch nicht der Fall ist, bitten wir Sie, dies so schnell wie möglich bei einem Tierarzt nachzuholen.

GEMEINDEVERWALTUNG BICHELSEE-BALTERSWIL



## Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2008

### Rechnungsabnahme von Politischer- und Schulgemeinde

An der Gemeindeversammlung vom Dienstag, 27. Mai in der Turnhalle Lützelburg kommen die Jahresrechnungen 2007 der Politischen und der Schulgemeinde zur Abstimmung.

Der **Gemeinderat** schlägt vor, von dem, im Jahr 2007 erwirtschafteten Überschuss

- zusätzliche Abschreibungen von 542'000 Franken zu tätigen und
- 100'379 Franken dem Eigenkapital zuzuweisen. (Details siehe Seite 10 dieser NBB)

Weiter kann über den Antrag des Tennisclubs Balterswil-Bichelsee aus der Budgetversammlung vom 27. November 2007 befunden werden welcher, 4'000 Franken als jährlicher Beitrag an die Nebenkosten und den Unterhalt der Tennisanlage fordert.

Die **Schulbehörde** schlägt vor, von dem, im Jahr 2007 erwirtschafteten Überschuss

- zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 300'000 Franken zu tätigen und
- 89'689 Franken dem Eigenkapital zuzuweisen. (Details siehe Seite 16 dieser NBB)

Weiter wird die Schlussabrechnung von Anbau und Sanierung Traberturnhalle vorgelegt und über die geplante Fassadensanierung Schulhaus Lützelburg orientiert.

Zur Einstimmung singt der Singkreis Lützelburg und am Schluss wird ein Apéro offeriert.

## Amtsblatt

### Handelsregister

20. 2. 2008. **Hof-Garage Bichelsee AG**, in Bichelsee-Balterswil, CH-440.3.007. 795-1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 65 vom 3. 4. 2001, S. 2471). Gestrichene Personen und Unterschriften: Knecht, Hans Theodor, von Hinwil, in Neerach, Mitglied, mit Einzelunterschrift. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Kern, Fritz F., von Gansingen, in Hünenberg, Mitglied, mit Einzelunterschrift.

27. 2. 2008. **BRT – Käthi RUPPLISchmid IMMOBILIEN**, in Bichelsee- Balterswil, CH-440.1.020.971-0, Höfli 11, 8363 Bichelsee, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck:Verwaltung und Vermittlung von Immobilien. Übernimmt Aktiven und Passiven des erloschenen Einzelunternehmens «BRT – Bruno Ruppli Immobilien », in Bichelsee-Balterswil. Eingetragene Personen: Ruppli-Schmid, Katharina, von Fischbach-Göslikon, in Bichelsee (Bichelsee-Balterswil), Inhaberin, mit Einzelunterschrift; Ruppli, Bruno, von Fischbach-Göslikon, in Bichelsee (Bichelsee-Balterswil), mit Einzelunterschrift.

27. 2. 2008. **BRT – Bruno Ruppli Immobilien, in Bichelsee-Balterswil**, CH- 440.1.019.535-4, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 208 vom 26. 10. 2006, S. 12, Publ. 3608960). Die Aktiven und Passiven sind an die «BRT – Käthi RUPPLI-Schmid IMMOBILIEN» in Bichelsee- Balterswil, übergegangen. Die Firma ist erloschen.

28. 2. 2008. **Personalvorsorgestiftung der NORGREN AG**, in Bichelsee- Balterswil, CH-440.7.003.295-7, Stiftung (SHAB Nr.172 vom 6.9. 2006, S. 13, Publ. 3536864).Aufsichtsbehörde neu: Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht, in St. Gallen.

3. 3. 2008. **Hefa-Treuhand AG**, in Bichelsee- Balterswil, CH-440.3.000.104-7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr.42 vom 1. 3. 2005, S. 13, Publ. 2723504). Statutenänderung: 25. 2. 2008. Firma neu: HEFA-TREUHAND AG. Zweck neu: Übernahme von Treuhand-Mandaten, Buchführungen, Liegenschaftenverwaltungen, Steuerberatungen, Schulung und allgemeinen Treuhandaufträgen. Mitteilungen neu: Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Brief an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 25. 2. 2008 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Gestrichene Personen und Unterschriften: Böni, Rosmarie, von Amden, in Elgg, Revisionsstelle.

6. 3. 2008. **Baugenossenschaft Balterswil**, in Bichelsee-Balterswil, CH-440.5. 005.002-1, Genossenschaft (SHAB Nr. 123 vom 1.7.2003,S. 16, Publ. 1059342). Domizil neu: c/o Heinrich Schwager, Geeren 4, 8362 Balterswil-Ifwil. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Brühwiler, August, von Bichelsee-Balterswil, in Balterswil (Bichelsee-Balterswil), Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Napolitano, Mauro, italienischer Staatsangehöriger, in Balterswil (Bichelsee- Balterswil), Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Schwager, Heinrich, von Bichelsee-Balterswil, in Balterswil (Bichelsee-Balterswil), Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien (bisher: Vizepräsident); Sauter, Beat, von Bichelsee-Balterswil, in Balterswil (Bichelsee-Balterswil), Vizepräsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien (bisher: Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung); Galli, Rudolf, von Eggwil, in Schwarzenbach SG (Jonschwil), Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Huldj, Reto, von Romanshorn, in Balterswil (Bichelsee- Balterswil), Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung.

13. 3. 2008. **DOMCON GmbH**, in Bichelsee- Balterswil, CH-440.4.021.022-4, Lohrain 4, 8362 Balterswil, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 12.3.2008. Zweck:Verkauf von Dienstleistungen und Produkten für den Gebäudeunterhalt. Die Gesellschaft kann Grundstücke kaufen, verwalten und verkaufen, sich an anderen Unternehmungen beteiligen, Rechte, Patente und Lizenzen erwerben oder veräussern sowie Zweigniederlassungen errichten. Stammkapital: CHF 20000.–. Qualifizierte Tatbestände: Sacheinlage/ Sachübernahme: Die Gesellschaft übernimmt bei der Gründung das Geschäft des im Handelsregister eingetragenen Einzelunternehmens DOMCON – Roman M. Fäh, in Bichelsee- Balterswil, gemäss Vertrag vom 12. 3. 2008 und Bilanz per 1. 1. 2008 mit Aktiven von CHF 58 174.48 und Passiven von CHF 33975.90 zum Preis von CHF 24198.58, wovon CHF 20000.– an das Stammkapital angerechnet und CHF 4198.58 als Forderung gutgeschrieben werden. Nebenleistungspflichten gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich oder per E-Mail. Gemäss Erklärung des Gründers vom 12.3. 2008 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Fäh, Roman M., von Kaltbrunn, in Balterswil (Bichelsee-Balterswil), Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen von je CHF 1000.–.

## Einführung des eidgenössischen Grundbuches Abschluss der Vorarbeiten für Bichelsee-Balterswil

**Das Grundbuchamt Münchwilen hat die Vorarbeiten für die Einführung des eidgenössischen Grundbuches in der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil abgeschlossen.**

Gemäss § 76 EG ZGB werden hiermit öffentlich zur Kenntnis gebracht:

1. Die Behandlung der angemeldeten Rechtsverhältnisse ist abgeschlossen;
2. Die Grundeigentümer sind aufgefordert, den Rechtsbeschrieb ihrer Grundstücke innert einer Frist von drei Monaten einzusehen;
3. Einsprachen gegen den Rechtsbeschrieb haben innert eines Monats nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme zu erfolgen;

4. Nach Ablauf der unbenutzten Einsprachefrist oder nach Erledigung der Einsprachen wird das eidgenössische Grundbuch eingeführt.

**Zwei Jahre nach Veröffentlichung des Inkrafttretens erlöschen alle im Grundbuch nicht eingetragenen dinglichen Rechte.**

Münchwilen, 17. März 2008

**Grundbuchamt Münchwilen**

**Murgtalstrasse 20**

**9542 Münchwilen**

**Telefon 071 627 65 15**

**grundbuchamt.muenchwilen@tg.ch**

### Herzlichen Dank

Für die zahlreichen Glückwünsche, Besuche, Karten und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag möchte ich mich bei allen GratulantInnen ganz herzlich bedanken.

Auf Wiedersehen und alles Gute

ANNA IMHOF



13. 3. 2008. **DOMCON – Roman M. Fäh**, in Bichelsee-Balterswil, CH-440.1. 016.350-9, Einzelunternehmen (SHAB Nr.216 vom 7.11. 2007, S. 10, Publ. 4188520). Die Aktiven und Passiven sind an die «DOMCON GmbH» in Bichelsee-Balterswil, übergegangen. Die Firma ist erloschen.

### Handänderungen

31. Januar 2008, **Grundstück Nr. 562**, 15295 m2, Riibi, Acker, Wiese; Veräusserer Hensel Max, Zürich, erworben am 9. 10. 1970; Erwerber Formtech AG, mit Sitz in Wila ZH.

7. Februar 2008, **Grundstück Nr. 1106**, 328 m2, Bichelsee, Wohnhaus; Veräusserer Lengweiler Jakob, Simach, erworben am 9.7. 1981; Erwerber Dübi Jann, Bichelsee.

4. März 2008, **Grundstück Nr. 814**, 744 m2, Sunebärg, Acker,Wiese,Weide; Veräusserer Erben Weibel Wilhelm, Balterswil, erworben am 23. 8. 2001; Erwerber Wettstein Werner,Turbenthal.

6. März 2008, **Grundstück Nr. 213**, 611 m2, Balterswil, Wohnhaus; Veräusserer Koller Hansjörg und Koller-Schneebeli Elisabeth, Balterswil, erworben am 26. 6. 1981; Erwerber Seidel Roland, Balterswil.



## Volksschulgemeinde

### Rechnung schliesst deutlich im Plus

Die Rechnung der Volksschulgemeinde Bichelsee-Balterswil schliesst bei zusätzlichen Abschreibungen von 300'000 Franken mit einem Ertragsüberschuss von 90'000 Franken ab. Das Budget rechnete noch mit einem Fehlbetrag von 293'000 Franken. Hauptverantwortlich dafür sind höhere Steuereinnahmen. Die übrigen Vorgaben für Einnahmen und Ausgaben der Schule wurden sehr gut eingehalten.

Im Bereich Schulverwaltung ergaben die Erhöhung des Anstellungspensum der Schulleitung, Honorare für externe Beratung und höhere Steuerbezugskosten aufgrund höherer Steuereinnahmen höhere Ausgaben von insgesamt 40'000 Franken.

Im Bildungsbereich gab es durch die Aufstockung und Verschiebungen in der Beanspruchung der schulischen Heilpädagogik innerhalb der Schulstufen Unterschiede zwischen Budget und Rechnung. Insgesamt sind die Ausgaben unter dem Titel Bildung jedoch um rund 20'000 Franken tiefer ausgefallen.

Durch die Verschiebung der Renovation der Glasfassade Rietwies auf das laufende Rechnungsjahr fehlt ein Posten von 57'000 Franken in den Ausgaben für die Liegenschaften.

Erstmals konnten die berechneten kantonalen Beiträge an die Bildungskosten ziemlich genau erreicht werden. Mit 514'000 Franken übersteigen sie den budgetierten Betrag um 14'000 Franken. Gespart wurde sodann bei den Zinsen, um rund 15'000 Franken.

Das Budget aus der Fassung brachten einmal mehr die massiv höheren Steuereinnahmen. Während die natürlichen Personen über 9 Prozent und die juristischen Personen um 34 Prozent mehr Steuern zu begleichen hatten, waren die Einnahmen aus früheren Jahren doppelt so hoch wie budgetiert. Gesamthaft ergaben sich damit Steuermehreinnahmen von 637'000 Franken oder 17 Prozent mehr als budgetiert.

BEAT IMHOF

#### Übersicht über die Abweichungen zwischen Budget und Rechnung 2007

	Abweichung in Franken	in Prozent
Legislative	- 400	- 5.9
Kindergarten	+ 29'000	+ 8.3
Primarschule	- 27'000	- 1.8
Sekundarschule	+ 2'000	+ 0.2
Schulliegenschaften	- 61'000	- 9.1
Finanzliegenschaften	- 2'400	- 7.3
Schulverwaltung	+ 40'000	+ 10.2
Gesundheit	+ 1'000	+ 6.4
Finanzen und Steuern	+ 666'000	+ 17.1



**Jobbörse**

Die **Jobbörse** soll die Dorfbewölkerung aufmuntern, jugendgerechte und zeitlich befristete Arbeiten für Oberstufenschülerinnen und -schüler anzubieten.

Die Job-Anbieter nutzen die Möglichkeit, anfallende Arbeiten zu zweit zu erledigen, weil es erstens oft kurzweiliger ist und zweitens daraus gute Kontakte zwischen Generationen und interessante Gespräche entstehen können.

Für diesen freiwilligen Einsatz erhalten die Jugendlichen ein Entgelt (zwischen 5 und 10 Franken) als Wertschätzung für ihre Mithilfe und die Gewissheit, ihre Freizeit sinnvoll zu verbringen.

Die Jobbörse wird vom Elternforum Bichelsee-Balterswil lanciert und begleitet. Ansprechperson vom Leitungsteam ist Regine Imhof. Sie steht den Jugendlichen in einer beratenden und begleitenden Funktion zur Seite.

**Für weitere Auskunft / Aufträge:**  
Regine Imhof-Spuhler, Telefon: 071 971 44 47 / E-Mail: r.imhof-spuhler@gmx.ch



**Mach auch du mit im SINGKREIS LÜTZELMURG**  
**Neu und anders**

Der Projektchor für das Begrüssungsständchen an der Gemeindeversammlung vom 27. Mai probt ab 8. April jeweils am Dienstag um 20:15 Uhr in der Aula Lützelmurg. MitsängerInnen willkommen!

#### Termine aus der Volksschule Bichelsee-Balterswil

### Die Schulanlässe und -Termine bis Mitte Mai 08

DO	17.04.	Interne Weiterbildung Lehrerteam Oberstufe	schulfrei für OberstufenschülerInnen
MI	30.04.	Interne Schulentwicklung	schulfrei für alle SchülerInnen
	01.05. bis 12.05.	Pfingstferien	

Angaben zu den **offene Elternbildungs-Anlässen** im Kanton Thurgau organisiert durch die Arbeitsgemeinschaft für Elternorganisationen, TAGEO finden Sie unter [www.tageo.ch](http://www.tageo.ch)

Villars-Kuh ist restauriert

## Die Auferstehung eines Wahrzeichens



Sie gilt als Wahrzeichen Ifwils und als Symbol für den Widerstand gegen den wiehernden Amtsschimmel in Frauenfeld – die Villars-Kuh östlich von Ifwil, welche seit Jahrzehnten dort grast ohne zu fressen, aber in die Jahre und den Rost gekommen war.

Im Spritzwerk Mayer wurde mit Sand dem roten Gift so richtig der Garaus gemacht und der Freiburgerkuh ein neues, glänzendes Fell verpasst.

Die Männer vom Bauamt waren dafür besorgt, dass die Kuh rechtzeitig auf die Weidesaison wieder an ihren angestammten Platz fand.

BEAT IMHOF

FOTOS: BEAT IMHOF

Weltgebetstag vom 7. März 2008

## Guyana – «Land der vielen Wasser»

Farbenfroh dekoriert und wunderbar vorbereitet durch das Team.

Vielen Dank an Justina Schwager, Heidy Widmer, Anita Stark, Sonja Ladurner, Bernadette Principe, Christa Kaufmann. Ebenso herzlichen Dank an die Religions-Schülerinnen und Schüler für's Mitwirken, sowie Fabienne und Rita für die Musik.

HEIDI BAGGENSTOSS



071 971 18 05 möbel leutenegger  
Mo - Fr 13<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Sa 09<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup>  
möbel leutenegger.ch

**bico**  
Für ä tüüfä gsundä Schlaaf.

FOTO: HEIDI BAGGENSTOSS

Lädele im Dorf mit der ganzen Familie!

## Nach den Grossen die kleinen Schaufenster!

**Am Samstag, 26. April 2008, 9.00 bis 16.00 Uhr**

Nicht nur alle paar Jahre sind sie da für Sie – die kleinen Dorfläden, die so oft um ihre Existenz kämpfen müssen! Doch immer wieder finden sich motivierte, innovative Menschen, die ihren Traum eines eigenen Geschäftes zu verwirklichen suchen.

Auch hier, inmitten Ihres Lebensraumes, finden Sie solch kleine Schaufenster, hinter die zu schauen durchaus lohnenswert ist! Vielleicht suchen Sie ein Geburtstagsgeschenk? Oder Sie möchten gern Ihren Lieben oder ganz einfach sich selbst eine Freude machen und/oder ein wenig Farbe in den Alltag bringen? Dann unternehmen Sie doch mit Ihrer Familie wieder einmal einen gemütlichen Samstag-Bummel durch

die kleinen Dorfläden in Bichelsee-Balterswil. Es wird sich bestimmt lohnen und manch einer wird überrascht feststellen, dass man durchaus nicht nur in der Stadt schöne Sachen findet!

Also auf Wiedersehen bei

- Karma – Esoterik Shop
- Betty's Mode-Shop
- Bäckerei Bosshard
- Schmuck-Werkstatt Vicina
- «Windredli»

Wir freuen uns auf Sie!

**Beachten Sie unsere Inserate auf Seite 19 !**

## Schon bereit für den Heuet Der Winter kommt bestimmt – wenn auch erst im März



Während Mitte März in der Nähe des Rüetschbergs bereits die Heugabel für die nahende Futterernte bereitsteht, wecken die Männer vom Winterdienst am 25. März doch tatsächlich nochmals den Schneepflug aus der Sommerruhe. Einiges scheint hier nicht mehr zu stimmen – nicht nur mit dem Klima nicht.  
BEAT IMHOF



FOTOS: BEAT IMHOF

## Generalversammlung der SVP-Ortspartei Bichelsee-Balterswil

### Doris Dietrich und Werner Rettenmund in den Vorstand gewählt

**Zu Beginn der GV im Rest. Landhaus in Bichelsee fand ein Apéro zur Begrüssung der zahlreichen Mitglieder / Neumitglieder und eingeladenen KantonsratkandidatInnen statt. Der Vorstand ist mit der Wahl von Doris Dietrich und Werner Rettenmund wieder komplett.**

Im Jahresbericht des Präsidenten liess Ferruccio Kellenberger das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Ganz an den Anfang stellte er den Hinschied und die Ehrung des langjährigen Mitgliedes Herbert Hug. Attraktive und gutbesuchte Anlässe, die nationalen Parlamentswahlen und das Schmierentheater vom 12. Dez. 2007 mit der Abwahl des wohl fähigsten Bundesrates Christoph Blocher prägten das vergangene Jahr.

Ein Highlight war natürlich das Gipfeltreffen im Bärlischwand im September. Der von der SVP Ortspartei Bichelsee-Balterswil perfekt organisierte Anlass lockte über 150 Gäste an. Praktisch die ganze SVP Parteiprominenz von den Kantonen SG, TG und ZH benutzte diese Plattform, sich den Gästen vor den Parlamentswahlen zu präsentieren. Ueli Maurer, Toni Brunner, Bruno Zuppiger und Grossratspräsident Willy Nägeli seien hier stellvertretend für alle erwähnt. Der Anlass war beste Werbung für die organisierende Ortspartei. Den vielen HelferInnen wurde die grosse Arbeit mit Applaus verdankt.

#### **Wahl von Vorstandmitgliedern und Delegierten**

Vor dem Wahlgang wurde dem zurücktretenden Vorstandsmitglied Erich Schanderhazi seine engagierte Mitarbeit im Vorstand verdankt. Für den aus der Partei ausgeschiedenen Bruno Springer und den aus dem Vorstand zurückgetretenen Erich Schanderhazi wurde den Stimmberechtigten für den Vorstand Doris Dietrich als Beisitzerin und Werner Rettenmund als Kassier zur Wahl vorge-

schlagen. Den einstimmig Gewählten wurde mit Applaus die Annahme der Wahl verdankt. Neu als Kantonaldelegierte wurde Doris Dietrich und als Bezirksdelegierter Hännes Rupper gewählt.

#### **Ausblick / Jahresprogramm 2008**

Das präsentierte, abwechslungsreiche Jahresprogramm sieht neben politischen Veranstaltungen wieder beliebte Anlässe vor. Das Konzept, Anlässe mit Politik und Unterhaltung zu kombinieren hat sich bestens bewährt und die Anzahl Teilnehmer stetig gesteigert. Die Anlässe sind immer rund 2 Wochen vor den Abstimmungswochenenden terminiert. Das definitive Jahresprogramm ist einzusehen auf [www.svp-muenchwilen.ch](http://www.svp-muenchwilen.ch) unter Bichelsee-Balterswil.

#### **Kantonsratswahlen am 06. April 2008**

Mit Liste 3 präsentiert die SVP Bezirk Mönchwil 21 starke Persönlichkeiten. Die eingeladenen KandidatInnen, Myrta Klarer Sirnach, bisher, Susanne Meyer-Büchi, Wängi, neu, David Zimmermann, Braunau, neu, Fredy Oetli, Schönholzerswilen, neu und Hansueli Zbinden, Eschlikon/Hurnen, haben eines gemeinsam - sie haben die Qualifikation als KantonsrätInnen und sind stark mit Bichelsee-Balterswil verbunden. (siehe auch [www.svp-muenchwilen.ch](http://www.svp-muenchwilen.ch) - Kandidaten) Nach ihrer kurzweiligen Vorstellung standen sie den Teilnehmern für gezielte Fragen über ihre politischen Schwerpunkte und Ihre Einstellung zu aktuellen und auch brisanten politischen Themen zur Verfügung. Die Fragenden erhielten klare Antworten, die KandidatInnen überzeugten mit ihrer fundierten Argumentation. Der positive Eindruck wird sich sicher in Form der Stimme am 06.04 für diese KandidatInnen niederschlagen. Abgeschlossen wurde die GV 08 mit dem von der Ortspartei offeriertem Nachtessen, welches für angeregte Diskussionen benutzt wurde.

FERRUCCIO KELLENBERGER



## CVP Seniorenstamm zu den Kantonsratswahlen 08

### Viele KandidatInnen – wenige Interessierte



Nicht gross war das Interesse an der Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zu den Grossratswahlen vom 6. April.

Dabei war die Tour d'Horizont zum Thema «Erneuerbare Energie und Energieeffizienz» informativ und die Vorstellungsrunde, welche durch Willy Weibel geleitet wurde, auch unterhaltsam. Aber mit Ausnahme der Kandidierenden scheinen sich wenige für das anstehende Wahlgeschäft zu interessieren.

BEAT IMHOF

*Oben: Willy Weibel im Element  
Rechts: Wenige BesucherInnen  
Unten: Die KandidatInnen aus  
der Gemeinde (im Bild Natalie  
Lüscher-Schmid) und einige Aus-  
erlesene aus dem Bezirk hatten  
drei Minuten Zeit zur Vorstellung.*



Das Schaufenster 08 ist eröffnet  
Herzlich willkommen in Bichelsee-Balterswil !



**SCHAUFENSTER  
BICHELSEE  
BALTERSWIL**  
EINE GEMEINDE STELLT SICH VOR  
VOM 4. BIS 6. APRIL 2008



Grossratswahlen vom 6. April 08

**Bichelsee-Balterswil ist mit 3 Kantonsräten vertreten**

Die drei bisherigen und wieder Kandidierenden aus der Gemeinde Bichelsee-Balterswil haben die Wahl in den Kantonsrat erneut geschafft. Im Verhältnis zur Grösse ist die Gemeinde damit weiterhin überproportional vertreten, auch wenn die Stimmbeteiligung mit 32 leicht unter dem Durchschnitt von 33 Prozent liegt.

für ihre KandidatInnen erhielt. Mit 46 Prozent erreichte sie zwar das Topresultat der letzten Grossratswahlen nicht mehr, als sie mehr als die Hälfte der Stimmen abholen konnte, das Resultate ist aber auch in diesem Jahr doppelt so hoch wie der Durchschnitt im Bezirk. Mit 2'836 Stimmen erreichte Richard Peter in Bezirk und Gemeinde einmal mehr das Spitzenresultat für seine Partei.

Auffällig ist auch bei dieser Wahl der überraschende Anteil der Stimmen, welche die CVP

**Alle Resultate auf [www.tg.ch](http://www.tg.ch)**



Richard Peter, CVP



Willy Weibel, CVP



Beat Imhof, GP

Liste	Stimmenanteil in Gemeinde	Stimmenanteil im Bezirk	KandidatIn	Stimmzahl in Gemeinde	Stimmzahl im Bezirk
FDP	12.02 %	12.14 %	Hubmann Markus	280	940
			Lüscher-Schmid Nathalie	111	991
			Muggli Thomas	120	658
SVP	21.72 %	37.70 %			
EVP	1.31 %	3.31 %			
SP	3.44 %	7.09 %			
CVP	46.26 %	23.00 %	<b>Peter Richard</b>	<b>714</b>	<b>2836</b>
			<b>Weibel Willy</b>	<b>498</b>	<b>2195</b>
			Kaufmann Christa	528	1806
			Lütolf Peter	289	899
EDU	1.66 %	3.15 %			
GP	10.46 %	9.38 %	<b>Imhof Beat</b>	<b>383</b>	<b>1918</b>
			Stamm Daniel	187	702
GLP	3.13 %	4.23 %			

FOTOS: BERNHARD MEISTER



Musiklehrkräfte & Musikschulkommission

laden herzlich ein zur

# Instrumentenberatung

Samstag, 26. April 2008

10.00 - 11.30 Uhr

Aula Lützelburg



TENNISCLUB BALTERSWIL - BICHELSEE



## Tennis-Schnupperkurs

4 Lektionen à 1,5 Std. mit einem diplomierten Tennislehrer

**Daten:** Freitag, 9. / 16. / 23. und 30. Mai 2008  
(Ersatzdatum 6. Juni)

**Zeit:** 19.00 – 20.30 Uhr oder 20.30 - 22.00 Uhr

**Ort:** Tennisanlage Balterswil

**Kosten:** CHF 100.-

**Leitung:** Marc Hofer

**Anmeldefrist:** 30. April 2008

Zusätzlich bieten wir jedem Teilnehmer ein Schnupperjahr auf unserer schönen Anlage für nur CHF 100.- an.

Anmeldungen an Jürg Rechsteiner,

Telefon: 071 971 24 51 oder E-Mail: nagama@bluewin.ch

### Umleitung der Hauptstrasse Bichelsee-Balterswil

#### Nochmals Einbahnverkehr am 11. April ab 18:00 Uhr

Für die Genossenschaftsversammlung der Raiffeisenbank Bichelsee-Turbenthal wird die Hauptstrasse ab Verzweigung Italerstrassen Balterswil bis Verzweigung Itaslenstrasse Bichelsee nochmals als Parkplatz benutzt und ist deshalb nur im Einbahnverkehr aus Richtung Balterswil befahrbar. Und zwar am Freitag, 11. April, ab 18:00 Uhr.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer den Anordnungen des Verkehrsdienstes Folge zu leisten und die Anwohner um Verständnis.

### Die Frauengemeinschaft besucht die Sendung «Al Dente» Auch Sven Epiney macht 's Bescht drus

In froher Erwartung fuhren am 5. März 20 Frauen der Frauengemeinschaft Bichelsee-Balterswil ins Fernsehstudio um einer Aufzeichnung der Sendung «Al Dente» beizuwohnen. Leider war die Platzzahl vom Fernsehen her beschränkt.

Eine vorgängige interessante Führung durch die verschiedensten Räume des Fernsehens DRS gab imposante, manchmal auch etwas ernüchternde Eindrücke in die Welt des Fernseherschaffens.

Sven Epiney mit seiner «Al Dente»-Crew beeindruckte mit Charme, Können und Humor.

Unser Jahresmotto scheint auch in der Welt der Fernsehmacher bestens zu passen: «Mach's Bescht drus».

Reich beschenkt mit einer Tasche Betty-Bossi Sachen kehrten wir erfüllt um Mitternacht nach Hause zurück.

ANITA STARK



## Samariterverein geht ins 91. Vereinsjahr Kantonaler «Help-Tag» am 20. September in Balterswil

Am Freitag den 7. März 2008 fand im Restaurant Landhaus in Bichelsee die 90. Generalversammlung des Samaritervereins Bichelsee-Balterswil-Eschlikon statt.



Präsidentin Edith Schrackmann eröffnete diese und konnte einen Grossteil der Mitglieder begrüssen. Speziell begrüsst sie Feuerwehrkommandanten Markus Hubmann, Ehrenpräsident Hans Meile, sowie die neue Instruktorin Cornelia Kellenberger. Nach dem feinen Nachtessen wurde zur offiziellen GV geschritten. Die Präsidentin liess verschiedene Stationen des vergangenen Vereinsjahres Revue passieren – Aufnahme von neuen Mitgliedern, Maibummel, Heirat eines Vereinsmitgliedes, gutes Ergebnis der Samariter-sammlung, Chlaus-Abend mit Waldfondue, 361 Blutspender usw. Den Samariterinnen und Samaritern dankte sie für ihre aktive Unterstützung mit gehaltvollen Zeilen:

*Wozu denn hetzen, warum eilen,  
schöner ist es zu verweilen  
und vor allem daran denken,  
sich ein Päckchen Zeit zu schenken.*

Nach dem Bericht des technischen Ausschusses, verfasst von Rolf Nick, ging es weiter mit dem Bericht der Help-Leiter. Hier wurden verschiedene Übungen des Jahres kurz vorgestellt und zum Schluss darauf hingewiesen, dass am 20. September 2008 der kantonale Help-Tag im Schulhaus Lützelburg stattfinden wird.

Im Anschluss las ein Vereinsmitglied den Bericht der Reise vor, die den Samariterverein auf den Pfänder, im nahe gelegenen Vorarlberg, führte.

Die, von Heidi Fey vorgelegte Jahresrechnung schloss mit einer leichten Vermögensabnahme. Die Mitglieder bedankten sich bei Heidi Fey für ihre geleistete Arbeit und das genaue Führen der Buchhaltung. Danach wurde das Jahresprogramm vorgestellt, das wieder viele interessante Übungen verspricht. Nach der Wahl des Vorstandes und der Samariterlehrer (technische Leiter, Kursleiter) konnten einige fleissige Mitglieder geehrt werden, die im vergangenen Jahr regelmässig an den Übungen teilnahmen. Für ihre 20 jährige aktive Teilnahme im Samariterverein konnte Monika Widmer geehrt werden. Speziell wurden Edith Schrackmann und Heidi Fey geehrt, denn beide bekommen am 26. April dieses Jahres die Henri Dunant-Medaille für 15-jährige Vorstandstätigkeit im Samariterverein. Ausserdem wurden beide mit Applaus zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Klangvoll endete die 90. GV des Samaritervereins mit dem Samariterlied.

BEAT SCHOCH

**Wenn ihnen das Lernen von neuen Techniken ein grosses Anliegen ist und sie Geselligkeit mögen, dann sollten sie unbedingt an unserer nächsten Übung, die am 10. April im Schulhaus Bächelacker in Eschlikon stattfindet, teilnehmen. Für allfällige Fragen steht ihnen gerne unsere Präsidentin Edith Schrackmann (Telefon 071 971 13 05) zur Verfügung.**

## Das Schaufenster 08 ist eröffnet Viel Arbeit für OK und Vereine in der Vorbereitung



Mit einem gewaltigen Eifer gingen Vereinsmitglieder bereits eine Woche vor Ausstellungsbeginn daran, die Infrastruktur für die Ausstellung herzurichten.

Auch Bauchef Markus Hubmann (linkes Bild ganz rechts) zeigte sich trotz flatternden Nerven begeistert vom Einsatz der Feierabendhelfer.



**EINE GEMEINDE STELLT SICH VOR  
VOM 4. BIS 6. APRIL 2008**



FOTOS: BEAT TIMHOFF

# RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Bichelsee-Turbenthal

Hauptstrasse 10  
8363 Bichelsee  
Tel. 071 973 93 73  
Geschäftsstelle in:  
Turbenthal



## Senioren Zyklus lädt zum Dia - Vortrag

### «Was blüht denn da am Immenberg?»

Der Senioren Zyklus Frauenfeld lädt am Donnerstag, 10. April 2008 um 14.30 Uhr zu einem Dia-Vortrag ein zum Thema «Was blüht denn da am Immenberg?». Der Vortrag wird von Herrn René Grädel aus Frauenfeld gehalten.

Der Anlass findet im Kursraum von Pro Senectute am Bankplatz 5 im Bernerhaus in Frauenfeld statt. Es sind alle Interessierten dazu eingeladen.

**Auskünfte erteilt Frau Elisabeth Baumgartner, Tel. 052 722 12 36.**

## Handykurs für Anfänger Angebot in Eschlikon

Pro Senectute bietet in Eschlikon für interessierte Seniorinnen und Senioren einen Handykurs für Anfänger an. Der Kurs vermittelt, wie man eine Notfallnummer programmiert, SMS schreibt und empfängt. In kleinen Klassen wird intensiv und individuell auf die Fragen der Teilneh-

mer eingegangen. Der Kurs findet am Dienstag, 15. April 08, 14.00 bis 16.00 Uhr im Restaurant Post, Bahnhofstrasse 7 in Eschlikon statt und kostet 79 Franken, inkl. Unterlagen. **Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.**

## Einladung zur Frühlingswanderung der Senioren und Seniorinnen

### Donnerstag, 8. Mai 2008 (Verschiebedatum Donnerstag 15. Mai)

Wir laden alle wanderfreudigen und marschtüchtigen Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Bichelsee-Balterswil zu einer Frühlingswanderung im Lauchetal (Lommis - Stettfurt) ein.

**Marschzeit** ca. 3,5 Stunden

Wir fahren mit Privatautos rund 15 Minuten zum Ausgangspunkt der Wanderung.

**Abfahrt** ab Postplatz Balterswil 10:45 Uhr

#### Ausrüstung

Gute Schuhe, Regenschutz, event. Wanderstöcke, Verpflegung aus dem Rucksack (Halt in Restaurant folgt später)

**Wanderleiter** Oswald Betschart

Bei **zweifelhafter Witterung:**

Auskunft 8. Mai ab 08.00 Uhr, Tel. 071/ 971 12 13

**Anmeldungen bis am 6. Mai** an Rösli Betschart, Ifwil, Tel. 071/ 971 12 13

(Autofahrer bitte melden!)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

DAS SENIORETEAM





# TANZKURSE

**Allgemeinkurs (Jive, Walzer, Discofox, Foxtrott)**  
**Kenntnisse:** keine Tanzkenntnisse erforderlich  
**Beginn:** Dienstag 15. April 2008 von 20:30 bis 21:30 Uhr

**Rock'n'Roll Grundkurs 1 (Jive)**  
**Kenntnisse:** keine Tanzkenntnisse erforderlich  
**Beginn:** Freitag 18. April 2008 von 20 bis 21 Uhr

**Rock'n'Roll Kurs 2 (Jive)**  
**Kenntnisse:** Grundschrift Jive  
**Beginn:** Mittwoch 16. April 2008 von 20 bis 21 Uhr

**Rock'n'Roll Kurs 3 (Gehüpft)**  
**Kenntnisse:** Rock'n'Roll Grundschrift und diverse Figuren  
**Beginn:** Mittwoch 16. April 2008 von 21:15 bis 22:15 Uhr

Alle Kurse dauern 8 x 1 Stunde und finden in Fischingen statt.  
 Kosten pro Paar Fr.170.-- / Single Fr.100.- / bis Jg. 1991 pro Paar Fr.100.-  
**Nähere Infos:** malbertin@rocksliders.ch oder 071/970 09 31, 079/293 31 38



## www.rocksliders.ch

Eine Veranstaltung des Jugendvereins

[samstag 08. april 08]  
[18.00 - 21.00 Uhr]

[jazzfunk-discoabend]  
[19.00 - 21.00 Uhr]

[kompetitive]  
[19.00 - 21.00 Uhr]

[18.00 - 21.00 Uhr]

[19.00 - 21.00 Uhr]

**LADIESNIGHT**

[beautynight]

[19.00 - 21.00 Uhr]

[19.00 - 21.00 Uhr]







**KreAtelier**

**Frühling/  
Sommer 08**

**12. April 08**  
9.30 - 11.30  
Mal dir dein  
eigenes  
**KreAtelier-  
T-Shirt!**

**19. April 08**  
9.30 - 11.30  
**Cooler  
Garten-  
deko!**  
Aus sich einer  
Ente machst  
du ein  
Kunstwerk!

**26. April 08**  
9.30 - 11.30  
**Windspiel oder  
Geduldsspiel?!**  
Du kannst wählen...

**17. Mai 08**  
Fällt aus:  
Schulbesuchs-  
morgen  
in Bichelsee/  
Balterswil

**24. Mai 08**  
9.30 - 11.30  
**Mach den  
Pfau**  
und zeig dein  
buntes Rad!

**7. Juni 08**  
9.30 - 11.30  
Dekoratv und  
braucht kein  
Wasser:  
**Blüten-  
streifen**

**14. Juni 08**  
9.30 - 11.30  
coole  
**Kokos-  
fackeln**  
für warme  
Sommer-  
nächte...

**31. Mai 08**  
9.30 - 11.30  
**Flippige  
Rahmen**  
und du im Bild...  
(Fotos werden  
gleich hier  
gemacht oder  
du bringst  
eine mit)

**21. Juni 08**  
9.30 - 11.30  
**Mmh...  
fast  
wie  
echt!**  
Witziges  
Wandbild  
für die  
Küche...  
(Ende des Sommerprogramms  
für Kinder bis zur 4. Klasse)

**Neu!!**

**28. Juni 08**  
**Teenie-Spezial!!**  
( Ab der 5. Klasse)  
9.30 - 11.30  
**Keilrahmen malen**  
mit Mirekoff  
Kosten: 10.--

Wo: Krea-Schulr (beim Dorfamt) Hauptstr. 12, Bichelsee  
Wer: Kinder von 5 - 12 Jahren  
Was da so läuft: in diesen 2 Stunden wird gebastelt und gemalt unter Anleitung, aber auch mit viel Freiraum für die eigene Fantasie. Dazwischen hören wir eine biblische Kurzgeschichte und es gibt einen kleinen Zirkel. Das KreAtelier Bichelsee ist dem überkonfessionellen, Bichelseer Verein "KreAtelier" unterstellt.  
Kosten: 5.-- Pro Mal (1. Mal gratis), ohne Voranmeldung.  
Weitere Infos:  
C. Kündig, 8363 Bichelsee, 071 971 55 05  
claudia@kueendigs.ch oder auf unserer page  
www.kreatelier.fuerkinder.ch

# 10. JFWILER TG SWITZERLAND COUNTRY FESTIVAL 30. / 31. MAI 2008



## COUNTRYNIGHT MIT HOBBYISTENLAGER

Grosses Festzelt beim Rietwies-Hof  
(zwischen Balterswil und Ifwil)

Zufahrt nur ab Hauptstrasse Balterswil-Eschlikon  
(Einbahnverkehr)

Details in den nächsten NBB

# KOCH -KURS

Dienstag, 15. April 2008

## ASIATISCHE GERICHTE

LEICHT & SCHNELL

**Beginn** 19.00 Uhr bis ca. 23.00 Uhr

**Ort** Schulküche, Oberstufenschulzentrum Lützelburg

**Kosten** Mitglied 70.-sFr.

Nichtmitglied 80.-sFr.

Getränke, Essen und Rezepte inklusiv

**Kursleiterin** Ursula Dürst, Münchwilen

**Anmeldung** Susanne Steinemann, 071 971 41 87

oder E-Mail: [susanne@stoneweb.ch](mailto:susanne@stoneweb.ch)

**Meldeschluss** 8. April 2008



# KOCH -KURS

Dienstag, 22. April 2008

## FÜR MÄNNER

FLEISCH SANFT GAREN BEI NIEDERTEMPERATUR  
MIT RAFFINIERTEN SAUCEN UND MEDITERRANEN  
GEMÜSEBEILAGEN FÜR WARME SOMMERABENDE!

Drei bis vier verschiedene Fleischgerichte (Ente, Poulet, Lamm, Rind usw.), dazu passende Saucen, die man auch für gegrilltes Fleisch verwenden kann. Als Beilage wird gefülltes, eingelegtes Gemüse (Peperoni, Artischocken, Zucchini, Zwiebeln, Olivenpaste usw.) zubereitet.

**Beginn** 19.00 Uhr bis ca. 23.00 Uhr

**Ort** Schulküche, Oberstufenschulzentrum Lützelburg

**Kosten** Mitglied 70.-sFr.

Nichtmitglied 80.-sFr.

Getränke, Essen und Rezepte inklusiv

**Kursleiterin** Ursula Dürst, Münchwilen

**Anmeldung** Susanne Steinemann, 071 971 41 87

oder E-Mail: [susanne@stoneweb.ch](mailto:susanne@stoneweb.ch)

**Meldeschluss** 15. April 2008



## Neueste Erste-Hilfe-Techniken Nothilfekurs in Eschlikon

Am 02. Mai 2006 startet der Samariterverein Bichelsee-Balterswil-Eschlikon den nächsten Nothilfekurs. Der Kurs vermittelt die neusten Erste-Hilfe-Techniken und verstärkt die Ausbildung in der Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Herzstillstand ist eine der häufigsten Todesursachen in der Schweiz. Fast jede Stunde ist ein Mensch von einem Herz-Kreislaufstillstand betroffen. Drei von vier Fällen ereignen sich nicht im Spital, sondern zu Hause, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit. Deshalb ist die cardio-pulmonale Reanimation – kurz CPR oder Herz-Kreislauf-Wiederbelebung – ein zentrales Thema im Nothilfekurs.

Der Nothilfekurs vermittelt wertvolles Erste-Hilfe-Wissen für schwierige Situationen in allen Bereichen des Alltags. Auch wenn sein Besuch für angehende Autofahrerinnen und Autofahrer vorgeschrieben ist, beschränkt er sich keineswegs auf Notfälle im Strassenverkehr. Das regelmäßige Auffrischen der Nothilfekenntnisse empfiehlt sich aber für Menschen jeglichen Alters. Der Nothilfekurs kann von Jugend-



lichen ab 14 Jahren besucht werden. Wer den Kurs absolviert hat, erhält eine Bestätigung, die sechs Jahre gültig bleibt.

Am 14. April 2008 startet der Samariterverein Bichelsee – Balterswil – Eschlikon den nächsten Nothilfekurs. Der Kurs umfasst 2 Abende, Montag, 14. April und Mittwoch, 16. April von 20.00 – 22.00 Uhr und Samstag, 19. April von 7.30 bis 15.30 Uhr. Der Kurs findet im MZS Bächelacker Eschlikon statt.

**Anmeldungen sind zu richten Vreni Knopf, Tel. 071 971 40 32 oder [fam.knopf@bluewin.ch](mailto:fam.knopf@bluewin.ch)**

## Blutspenden – Leben retten! Am 29. April in Eschlikon

Am Dienstag 29. April, findet zwischen 17 und 20 Uhr in der Turnhalle Bächelacker in Eschlikon die nächste Blutspende-Aktion des Samaritervereins Bichelsee-Balterswil-Eschlikon statt.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!



 **Stiftung Zürcher Blutspendedienst SRK**

# Lokales Bewegungs- und Sportnetz



## Fit für die Euro

### Mit der Gesundheitswoche des Bewegungs- und Sportnetzes

In der Woche vom 03.-09. Mai findet in Bichelsee-Balterswil traditionell die Gesundheitswoche statt. In diesem Jahr wird die Bewegungszeit gemessen und mit den Gemeinden Wuppenau/Schönholzerswilen verglichen. Wer sich mehr bewegt gewinnt und erhält von der Challenger-Gemeinde einen Preis.



#### Fit für die Euro

Im Zusammenhang mit der Fussball Europameisterschaft im Juni lanciert der Bund eine Kampagne, die in der ganzen Schweiz viel Bewegung auslösen soll. Bichelsee-Balterswil gehört zu den 192 Gemeinden, welche sich an dieser gross angelegten Aktion beteiligen und damit beweisen, dass sie fit sind für die Euro.

#### Tickets für die Fussball-Europameisterschaft und weitere attraktive Preise

Jeder Teilnehmer erhält eine Startnummer.



Mit dieser Startnummer kann man an einer Verlosung von Eurotickets teilnehmen. Zudem ist in jeder Startnummer ein Fr. 20.- Gutschein von Ochsner Sport enthalten. Das Mitmachen lohnt sich also auf jeden Fall.



#### Das bewegte Programm – der Flyer kommt in jede Haushaltung

Zahlreiche Vereine haben bereits ihre Mitarbeit angekündigt und die Erstellung des Programms ist in vollem Gange. Als Auftaktsveranstaltung kommt es am Samstag, 03.Mai 2008 zu einem sehr offenen Bewegungsanlass für die ganze Familie.

Jeder Teilnehmer ist frei in der Wahl seiner Bewegungsart. So sind Biker, Wanderer, Nordic Walker oder Inline Skater herzlich eingeladen im Startgelände eine Startnummer abzuholen und ihre Bewegung ab 10.00 Uhr – 14.00 Uhr registrieren zu lassen. Die einen machen dabei eine klei-

ne Runde auf dem Helsana Trail und sind nach 40 Minuten wieder im Ziel. Andere organisieren sich in einer Gruppe, begeben sich auf eine monströse Biketour und kehren erst nach 3,5 Stunden wieder ins Startgelände zurück.

DANIEL BANGERTER



## Jahresversammlung des Rock'n'Roll Club «Rock Sliders» Bichelsee Rockiges Vereinsjahr

**Am 8. Februar 2008 trafen sich die Mitglieder des Rock'n'Roll Clubs Rock Sliders Bichelsee im Restaurant Sternen in Fischingen zur Hauptversammlung. Das vergangene Vereinsjahr verlief sehr positiv.**

Daniel Amrhein liess das vergangene Jahr mit den verschiedenen Vereinsaktivitäten in seinem Jahresbericht nochmals Revue passieren und wusste viel lobenswertes zu berichten. Die Trainings wurden stets fleissig besucht, womöglich auch wegen der grossen Toblerone, die als Belohnung für die meisten absolvierten Trainings winkte. Speziell bedankte er sich bei Trainer Luigi Simone für sein grosses Engagement und bei Irene Bürgi von der Turngruppe Mixed für das wöchentliche Einturnen und Ausdehnen. Es war ein sehr gutes Rechnungsjahr und der Verein schliesst die Kasse mit einem Vermögenszuwachs ab. Die Rock Sliders gewannen neun neue Vereinsmitglieder, die mit einem herzlichen Applaus in den Verein aufgenommen wurden.

### Wechsel im Vorstand

Caro Lengwiler trat nach fünf jähriger Vorstandstätigkeit als Vizepräsidentin und Show-Verantwortliche zurück. Die Vereinsmitglieder wussten ihre bemerkenswerte und wertvolle Arbeit sehr zu schätzen und bedankten sich mit einem tosenden Applaus. Der Präsident überreichte ihr einen Blumenstraus und eine einmalige, handgefertigte Rock Sliders Uhr zur Erinnerung an die bewegte Zeit im Vorstand. Martina Albertin wurde als neues Vorstandsmitglied vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Der Präsident Daniel Amrhein und die Vorstandsmitglieder Nicole Bissegger, Adrian Jezler und Markus Anderegg wurden ebenfalls einstimmig wieder gewählt.

### Rock'n'Roll Kurse und fetzige Tanz-Show

Auf reges Interesse stiessen die verschiedenen Tanzkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, die der Verein im letzten Jahr ausgeschrieben hatte. Vor allem die Allgemeinkurse erfreuten sich grosser Beliebtheit. Auch die fetzige Rock'n'Roll Tanz-Show kam bei der Bevölkerung sehr gut an. Bei diversen Anlässen in der Region begeisterten die Rock Sliders mit ihrem tänzerischen Können die Zuschauer.

### Aktives Vereinsleben

Da den Rock Slidern nebst dem Tanzen die Kameradschaft sehr wichtig ist, wurden abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten mit grossem Spassfaktor organisiert. Zahlreich folgten die Mitglieder den Einladungen zum Maitanz im Stelzenhof, Tanzabend mit gediegenem Abendessen, Chlaushöck, Skiweekend usw. Ausserdem trafen sich die Rock Sliders an jedem ersten Freitag im Monat zum Tanzen in einem der zahlreichen Dancings in der Region.

Zülig wurden die verschiedenen Traktanden behandelt und nur durch ein feines Nachtessen aus der Fischinger Sternenküche kurz unterbrochen. Im Namen der Rock Sliders bedankte sich der Präsident von Herzen bei den Gönnern für die grosszügige Unterstützung. Kurz vor halb zwölf Uhr beendete Daniel Amrhein die Hauptversammlung des Hinterthurgauer Plausch Rock'n'Roll Clubs. Anschliessend wurde in gemütlicher Runde weiter diskutiert und geplaudert.

MARKUS ANDEREGG

**Neu sind die Rock Sliders auch im Internet vertreten. Alles Wissenswerte über den Verein, die aktuellen Kursdaten, sowie Veranstaltungen und Events finden Sie unter [www.rocksliders.ch](http://www.rocksliders.ch)**

## Geräteriegen Turnlager Gute Pose als A und O

**Vom 27. bis 29. März war es wiederum soweit. Das traditionelle Turnlager mit den Kategorien 1 bis 3 der Geräteriege Balterswil fand in der Turnhalle Lützelburg statt.**

Die Leiterinnen, welche sich für die Turnerinnen zur Verfügung stellten, waren unter anderem ältere Turnerinnen aus höheren Kategorien oder Leiterinnen der einzelnen Kategorien. Jeden Tag wurde viel geübt, ausprobiert und gelernt. Was die Turnerinnen aber nicht mehr dazu lernen mussten, waren die verschiedenen Posen (C+, C-, und die I-Pose). Diese wurden jeden Tag nochmals neu aufgefrischt, weil eine gute Pose (Körperhaltung und Spannung) das A und O des Turnens ist.

Natürlich durfte in diesen drei Tagen auch der Spass nicht zu kurz kommen. Deshalb gab es jeden Abend ein spielerisches Finish, auch wenn nicht mehr alle so fit waren. Was nach so einem harten Tag auch kein Wunder ist. Denn den Kleinen reichte es nicht die ganze Zeit zu trainieren, nein sie mussten sich auch während den Pausen immer und immer wieder bewegen.

Die drei Tage haben allen gefallen und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Lager. Herzlichen Dank allen Leiterinnen, die sich immer wieder zur Verfügung stellen.

MARION WEIBEL



FOTO: MARION WEIBEL

## Osteraktion des Familienkreises Häsli vom Hackenberg



Am 5. März fand dieses Jahr zum ersten Mal das traditionelle Häsli giessen in der Bäckerei Bosshard statt. Das Interesse war gross und so waren im Nu die vier Gruppen belegt.

Die Auswahl an Osterhasenformen war gross und so kam jedes Kind zu seinem ganz persönlichen Hasen. Mit viel Geduld wurden die Formen zuerst verziert und anschliessend mit Schokolade ausgegossen.

Nach getaner Arbeit bekam jedes Kind einen guten Zvieri.

Unter Anleitung von Martin und Priska Bosshard entstanden so individuelle Kunstwerke. Ein grosses und herzliches Dankeschön an dieser Stelle den beiden und allen HelferInnen.

Der Vorstand freut sich sehr, diesen Anlass im Dorf anbieten zu können!

BETTINA STAUCH



FOTOS: PRISKA BOSSHARD

FOTO: CLAUDIA STAMM

## Ludothek Generalversammlung 2008 Judith Engeler gibt nach 10 Jahren Kasse ab

Am 13. März 08 fand im Restaurant Linde, Balterswil, die Jahresversammlung der Ludothek Bichelsee-Balterswil statt.

Bereits beim Eintreffen kam Frühlingsstimmung auf, da auf den schön geschmückten Tischen lustige Holzosterhasen um die Wette lachten. Danke an Andrea Müggler! Nach einer kurzen Begrüssung durch die Präsidentin Connie Strasser genossen wir ein feines Essen.

Connie Strasser begann danach die Versammlung mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr. Dieses war ihr erstes als Präsidentin. Es war turbulent, aber auch ein gutes Jahr. Connie Strasser dankt Ihren Mitarbeiterinnen für den motivierten Einsatz und hofft, dass es so weitergeht.

Judith Engeler erläutert die Jahresrechnung. Wie gewohnt war ihre Kassaführung sauber und einwandfrei. Dies wurde auch von den Revisorinnen bestätigt und gelobt.

### Wechsel im Vorstand

Nach über 10 Jahren Einsatz verlässt Judith Engeler die Ludothek. Ebenfalls Susanne Faust, welche während zwei Jahren mithalf. Beide wurden mit einem Geschenk verdankt.

Neu ins Team kommen Gabi Huber und Edith Zeller. Das Ludothek-Team besteht neu aus folgenden Mitarbeitenden: Connie Strasser, Präsidentin; Andrea Scheu, Vize-Präsidentin und Aktuarin; Ursi Imhof, Kassierin; sowie Claudia Stamm, Andrea Müggler, Gabi Huber, Edith Zeller und Uschi Hostenstein.

### Spielabend im Programm

Die wichtigsten Daten in diesem Jahr sind sicher die Teilnahme an der Gewerbeausstellung, 4. bis 6. April, und ein «Tag der offenen Tür» im Sommer. Zudem organisiert die Ludothek im Herbst einen Spielabend, da sich aufgrund einer Umfrage einige Interessenten gemeldet haben. Abschliessend bedankt sich Connie Strasser bei allen für die Mithilfe.

USCHI HOLENSTEIN



Die Abtretenden und neuen Teammitglieder (v.l.) Susanne Faust, Judith Engeler, Edith Zeller und Gabi Hug



## Der Familienkreis lud zum Mitsingen mit Andrew Bond ein Zeit zum Singen!



Schon in den ersten Minuten zog der Liedermacher Andrew Bond in der ausverkauften Turnhalle alle in seinen Bann. Mit «Zeit zum Singen» lud er das Publikum ein zum Mitsingen, klatschen und fröhlich sein. Mit seinen treffenden Sprüchen, passenden Gesten und dazugehörigen Geschichten gelang es Andrew Bond immer aufs Neue die Kinder und Erwachsenen mit seinen Liedern zu faszinieren und zum Mitsingen zu animieren.

Nun wissen auch die Erwachsenen, dass der Schneemann nach dem Winter nicht schmilzt, sondern auf Reisen nach London und an den Nordpol geht. Auf lustige und witzige Art ging es nach dem Bärenwinterschlaf an den Frühlingputz der Höhle. Zehn kleine Wasserfrösche sprangen um die Wette, wobei die Gruppe immer kleiner wurde. Der Lebenskreislauf schliesste sich, nachdem die letzten zwei übrig gebliebenen im nächsten Jahr wieder Leich legten. Eine tanzende Blume zog dann zu guter Letzt auch jedes sitzende Kind nach vorne an die Bühne.

Eine unvergessliches und grossartiges Erlebnis war dieses Konzert bestimmt auch für die 1. und 2. Klasse aus Bichelsee mit ihrem Lehrer Peter Baumann. Die Kinder durften Andrew Bond bei einigen Liedern auf der Bühne begleiten und lauthals mitsingen, während ihr Lehrer Peter Baumann den Sänger das ganze Konzert hindurch mit Akkordeon und Klarinette begleitete. So verging die Stunde im Nu.

Der krönende Höhepunkt manch eines Kindes war sicher der gemeinsame Auftritt auf der Bühne mit den Liedern „Sonnestrahl tanz ä mal“ und der „Ooschterhaas“.

FOTOS: BEAT IMHOF



Nach einer Stärkung in der heimeligen Kaffestube, mit einem feinen HotDog oder einem saftigen Schnitzelbrot, machte sich die grosse Schar fröhlich und mit neuem Schwung auf den Heimweg. Die Vorstandsmitglieder des Familienkreis Bichelsee-Balterswil sind überglücklich über die gelungene Veranstaltung und stolz darauf, Andrew Bond für ein Konzert nach Balterswil gebracht zu haben!

SUSANNE STEINEMANN



## Der Familienkreis lud zum Mitsingen mit Andrew Bond ein Zeit zum Singen!



FOTOS: BEAT TIMHOF

## KreAtelier, Bichelsee Rückblick auf das erste Vereinsjahr

Am 22. November 06 wurde der Verein ‚KreAtelier für Kinder‘ mit der Gründungsversammlung im Restaurant Landhaus in Bichelsee geboren. Die KreA-Kindertreffs in unserem Dorf finden jedoch bereits seit August 03 statt. Doch aufgrund der steigenden Besucherzahlen, schien eine unterstützende Organisation im Hintergrund notwendig.

Ein Höhepunkt im Dorfleben und auch bei den KreA-Mitarbeitern ist sicher der traditionelle Chlausmarkt im Oberstufenzentrum Lützelmurg, Balterswil. Für uns bedeutet dieser Anlass nicht nur eine Abwechslung, sondern ist auch eine willkommene Gelegenheit der Bevölkerung unsere Tätigkeit vorzustellen. Am Chlausmarkt 06 besuchten uns ca. 80 Kinder. Nebst einem tollen Bastelangebot hatten die Besucher in einer besonders hübsch und ansprechend eingerichteten Ecke die Möglichkeit, die biblische Weihnachtsgeschichte zu hören.

Das KreAtelier ist nicht nur in den Frühlings- und Herbstblöcken aktiv. Das Jahr 2007 fing mit dem Einweihungsfest der Traber-Turnhalle nach dessen Umbau an. Dies war ein festliches Ereignis mit viel Spass und Unterhaltung. Auf Anfrage der Schule beteiligten wir uns gerne an dem Kinder-Postenparcours in Zusammenarbeit mit der Jungschi und der Lehrerschaft Bichelsee. Bei uns wurde eine von der Schule gesponserte Plastikkuh mit Händeabdrücken bunt verziert. Die originalgrosse, liegende „Traberkuh“ lässt sich nun auf der Schulhauswiese geduldig von den Kindern erklettern. >>

FOTOS: NOBA PLETSCHER





>> Am 28. April startete der Frühlingsblock 07 mit dem Einweihungsfest der Landi-Räume, welche der Verein Jungschar gemietet hat und die das KreAtelier bei räumlichen Engpässen auch nutzen darf. Zusammen mit der Jungschi konnten wir den Kids einen spannenden und abwechslungsreichen Spiel- & Actionparcours anbieten. Das Spontan-Theater war bestimmt für die meisten der Höhepunkt des Tages. Gespielt wurde das biblische Gleichnis vom Festmahl. Bei der anschliessenden Vorstellung der mitwirkenden Vereine waren dann sage und schreibe 120 Personen in der KreA-Schüür versammelt!



Nach gelungenem Frühlingsblock fand im September 07 eine Premiere statt und zwar ein KreAtelier für Erwachsene. Ursprünglich als Einblick für Angehörigen von KreA-Kindern gedacht, fanden sich dann hauptsächlich „Aussenstehende“ ein. Und so startete das 1. Erwachsenen-KreAtelier mit zwölf weiblichen und einem männlichen Teilnehmer. Am ersten Abend wurden fantasievolle Tonfiguren hergestellt und am zweiten Abend nicht weniger fantasievoll bemalt. Wie im KreAtelier mit den Kindern gehörten natürlich Snack und biblischer Input auch dazu.



Das 2. KreAtelier für Erwachsene im Februar 08 stiess auf noch grösseres Interesse, so dass kurzerhand ein zweiter Kurs angeboten wurde. Unter Anleitung der autodidaktischen Künstlerin Mirella Barbarossa aus Wallenwil entdeckten und entwickelten die Teilnehmer ihre Freude am Malen und Gestalten von Keilrahmen. Die Abende waren stets mit Herzlichkeit, Witz, interessanten Gesprächen, privaten Einladungen, anregenden Ideen und natürlich mit Kreativität gefüllt. >>



>> Der Herbstblock 07 mit den Kindern war gekennzeichnet von überraschend hoher Besucherzahl, vielen neuen Helfern und fantasievollen Darstellungen der biblischen Geschichten. Zum einjährigen Bestehen des Vereins fand ein Malwettbewerb statt. Jedes Kind, das den ausgeschmückten Malbogen abgab, erhielt ein kleines Geschenk. Zusätzlich wurden noch sieben Endgewinner auserkoren, die ihres Extrapräsent an der Weihnachts-Schlussfeier entgegennehmen durften. Als Jurymitglied konnten wir den Schulpräsidenten Beat Imhof gewinnen, der seiner nicht ganz so einfachen Aufgabe pflichtbewusst, gewissenhaft und natürlich auch mit Spass nachkam.

Der Chlausmarkt am 1. Dezember 07 brachte nebst vielen Besuchern ebenfalls eine sehr erfreuliche Überraschung. Erich Schanderhazi spendete die an seinem Wurzelcafé-Stand eingenommene Summe unserem Verein. Für die grosszügige Unterstützung danken wir dem Spender nochmals ganz, ganz herzlich!

Der krönende Abschluss bildete das letzte KreA-Treffen am 15. Dezember im Evangelischen Kirchgemeindehaus mit einer kleinen Weihnachtsfeier und rund 70 Kindern!!! Wie es sich zu einer Geburtstagsfeier gehört, musste an diesem Samstagmorgen niemand mit leeren Händen nach Hause. Mit Gottes Segen und Bewahrung durften wir im KreAtelier ein bereicherndes und unfallfreies Jahr erleben.

Kreativität hört nicht mit dem Älterwerden auf und das Bedürfnis nach kreativem Schaffen in Gemeinschaft ist auch bei Teenies und Erwachsenen vorhanden. Deshalb hat die Mitgliederversammlung des Vereins im März 08 entschieden, sämtlichen Altersgruppen spezifische KreA-Treffs anzubieten. Folglich erhielt der Verein den neuen Namen ‚KREATELIER‘.

Vielen herzlichen Dank an alle, die sich in irgendeiner Weise im KreAtelier einbringen und unsere Arbeit unterstützen. Ein weiteres Dankeschön möchten wir allen Eltern aussprechen, die uns ihr Vertrauen schenken. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass ihre Kinder sich im KreAtelier wohl fühlen können. Wer die vielen glücklichen Gesichter von Gross und Klein sehen und mehr über das KreAtelier und unsere Anliegen erfahren möchte, besuche doch unserer **Homepage [www.kreatelier.info](http://www.kreatelier.info)**. Natürlich freuen wir uns auch auf ein persönliches Gespräch. Ansprechpersonen sind die **künstlerische Leiterin Claudia Kündig (071 971 55 05)** und die **Präsidentin Nora Pletscher (071 777 66 67)**.



FOTOS: NORA PLETSCHER

FOTO: BEAT IMHOF

## Generalversammlung der BadegenossInnen Neuer Kinderspielplatz wird gebaut

**Die Versammlung von 59 BadegenossenschafterInnen stimmte im Landhauseaal zu Bichelsee der Erneuerung des Kinderspielplatzes zu. Die gute Finanzlage erlaubt dies ohne Aufnahme von Fremdkapital. Zudem wurde der Anpassung der Statuten und der Aufnahme von 11 neuen GenossenschafterInnen zugestimmt.**

Bichelseewasser 7,2 °C, Qualität gut, Badebetrieb unfallfrei – Präsident Franz Imhof konnte in seinem Jahresbericht trotz des durchzogenen Sommers von einem guten Jahr für die Genossenschaft berichten. Das Absaugen des Seegrunds in Ufernähe verlief problemlos und kam rund 9'000 Franken billiger als budgetiert. Von der Realisierung eines behindertengerechten Seeanstiegs wird vorderhand abgesehen, weil dafür zu grosse Terrainveränderungen notwendig wären. Hingegen wird der Kinderspielplatz noch vor der offiziellen Aufnahme des Badebetriebes am 1. Mai erneuert. Der dafür notwendige Kredit von 36'000 Franken wurde einstimmig angenommen. Vorgesehen ist ein eigentlicher Kletterwald, welcher der Tuttwiler Spielgerätebauer Ressel SUVA-konform aus naturbelassenem tessiner Kastanienholz erstellen wird.

### Erfolgreicher Betrieb

Kassier Paul Rupper konnte einmal mehr von erfreulichen Zahlen berichten. Aus 16'000 Einzeleintritten und 839 verkauften Abos resultierten zwar nur rund zwei Drittel der Einnahmen aus dem Vorjahr. Trotzdem ergab die Jahresrechnung ein ansehnlicher Überschuss von 10'000 Franken. Trotz der Abschreibung des im Vorjahr

erworbenen Landes erlauben die Finanzen die Realisierung des Kinderspielplatzes aus eigenen Mitteln.

Die Eröffnung der Badesaison ist wie üblich auf den Auffahrtstag, den 1. Mai geplant. Singen am See findet am 4. Juni statt und in der Woche vom 7. bis 11. Juli wird ein neuer Versuch mit dem «Bibliosee» des Elternforums unternommen. Die erste Ausgabe dieser Leseweche am See fiel im letzten Jahr ins Wasser. Als weitere bewilligte Aktivitäten auf dem Badigelände sind das Openair-Kino am 8. August und der Seegottestdienst im September geplant. Die offizielle Badesaison schliesst am 20. September.

BEAT IMHOF



*Eine solche Anlage ist am Bichelsee geplant.*



*Der Standort des Kinderspielplatzes im Badigelände bleibt derselbe.*



## Volley-Night in der Turnhalle Lützelburg König vor Buur und Zäni

Sechs Teams bildeten sich am 19. März in der Turnhalle Lützelburg, um in einem spannenden Turnier jedes gegen jedes einmal anzutreten.

Die Teams waren in diesem Jahr recht ausgeglichen – durch die Ziehung der Jasskarten kamen Senioren, Mitglieder der Volleyballriege und weitere Spielfreudige bunt gemischt in eine Sechsergruppe. Bis zum letzten Spiel war der Ausgang des Turniers nicht klar. Dies spielte aber schlussendlich auch keine Rolle, denn GewinnerInnen waren alle, welche sich an diesem friedlichen Spielabend für schöne Spielzüge und Spannung einsetzten. Denn an der Rangverkündigung in der improvisierten Festwirtschaft im Gang des Schulhauses waren nur die Gruppennamen zu vernehmen: «Gewonnen hat Gruppe König vor Buur und Zäni».

BEAT IMHOF



*Vom Himmel hoch, da kommt er her ...*

## Neues von Radprofi Patrizia Schwager

### Trainingslager und erster Renneinsatz 2008

**Die zwei Monate hier in Melbourne sind so schnell vergangen...erst sind wir hier angekommen und nun geht's schon wieder ans zusammenpacken! Für uns ist es schon fast wie ein zweites Zuhause hier, wir kennen die Umgebung und fühlen uns sehr wohl!**



Das Training lief immer nach Plan, ich hatte keine gesundheitliche Probleme. Auch das Wetter war wie erwartet mit (wenigen Ausnahmen) sommerlich warm.

Unsere neuen Arbeitsgeräte von Cervelo sind super! Ich bin wohl noch nie ein so leichtes und zugleich sehr stabiles Rennrad gefahren! Neben dem Training standen aber auch Verpflichtungen mit Sponsoren an, sowie diverse Photoshootings. Langweilig wurde es nie!

Eine gute Nachricht erreichte mich anfangs Februar: Ich bekomme für das Jahr 2008 die Silberkarte von Swissolympic. Die ist eine weitere tolle Unterstützung für mich, durch diese Karte kann ich zum Beispiel meine Kontaktlinsen gratis beziehen.

Mit der Neuseeland Rundfahrt (27.02.-02.03.) absolvierte ich bereits meinen ersten Renneinsatz der neuen Saison. Das Rennen dauerte 5 Tage und bestand aus den folgenden Etappen:

Etappe 1: Kriterium Lower Hutt, 35 km  
Etappe 2: Martinborough-Masterton, 99 km  
Etappe 3: Masterton - Admiral Hill, 125 km  
Etappe 4: Miramar Circuit, 126 km  
Etappe 5: Zeitfahren Seatoun Wharf, 6,5 km  
Etappe 6: Wellington City Kriterium, 40 km

Unser Team konnte mit Kristin Armstrong die Rundfahrt gewinnen! Dazu war aber viel Teamarbeit gefragt! Die Rundfahrt war sehr hart, leider wurde ich am letzten Tag auch noch krank (Erkältung, Halsweh). Ich beendete das Rennen als 68., was aber Nebensache ist. Denn wenn wir uns nicht voll für unsere Leaderin eingesetzt hätten wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen! Einige Tage verbleiben mir noch hier in Melbourne. Erholen und auskurieren ist dabei angesagt, damit ich für den nächsten Renneinsatz wieder bereit bin. Am 11. März fliegen wir zurück nach Hause. Das Rennprogramm geht weiter am 16. März mit dem Omloop Het Volk Rennen in Belgien.

PATRIZIA SCHWAGER



*Bianca Ramseier siegte in der Kategorie 7.*

Jedes Jahr beginnt im März die Wettkampfsaison für die Geräteturnerinnen von Neuem. Auch dieses Jahr wurde der Testwettkampf am 16. März 2008 in Steckborn durchgeführt. Die Turnerinnen turnten wie das April-Wetter, das an diesem Tag herrschte. Einige strahlten, andere waren traurig und wieder andere einfach nur nervös. Doch alle wollten ihre Übungen mit Glanz und Elan vorzeigen. Den einen ist es besser geglückt und den andern weniger. Doch es gibt an diesem Wettkampf nur Gewinner. Die Verlierer sind alle die nicht teilnahmen. Die Gerätieriege Balterswil startete mit insgesamt 34 Turnerinnen. Alle bestanden ihren Test und dürfen somit an allen weiteren Wettkämpfen in ihrer Kategorie mitmachen. Herzliche Gratulation.

## Geräteturnerinnen in Saisonstart

### Testwettkampf in Steckborn

Die Gerätieriege Balterswil war in fast allen Kategorien anwesend. Keine Turnerin startete bei der Kategorie Damen. Einige Balterswilerinnen erreichten sogar einen Podestplatz. Beispielsweise gab es in der Kategorie 6 zwei: Auf dem 2. Platz; Corinne Gantenbein und auf dem 3. Platz; Francesca Bärlocher. In der Kategorie 7 auf dem 1. Platz Bianca Ramseier und auf dem 3. Platz Ramona Weibel. Alle, denen es nicht so lief, wie sie sich das erhofft hatten, haben nun Zeit, sich zu verbessern. Sie haben die Möglichkeit, ihr Talent an weiteren Vergleichen zu beweisen. Das Wettkampfsjahr hat ja erst begonnen.

MARION WEIBEL

## KOSMETIK-STUDIO

CHRISTA WALLIMANN  
SONNENGUTSTR. 7  
8363 BICHELSEE

Tel. 071/971 15 31 Fax 071/971 37 28

**Die ideale Pflege für SIE und IHN.**

In angenehmer Atmosphäre können Sie sich entspannen und verwöhnen lassen.

**MEIN ANGEBOT:**

- GESICHTSPFLEGE
- WIMPERN UND BRAUEN FÄRBen
- MANICURE
- KOSMETISCHE FUSSPFLEGE
- HAARENTFERNUNG MIT WARMWACHS
- CELLULITE-BEHANDLUNG MIT AROMA-WICKEL-THERAPIE
- SANFTE OHRRREINIGUNG MIT OHRFACKELN



Terminvereinbarungen unter Tel. 071/971 15 31  
Ich freue mich auf Ihren Anruf.  
Christa Wallimann

## Schweizer Meisterschaften der Bogenschützen in Magglingen

### Urs Züllig triumphiert auch in der Halle

**Das eindruckliche Palmarès von Urs Züllig ist um eine Goldmedaille reicher. Der Balterswiler sicherte sich in Magglingen seinen ersten Schweizer Meistertitel in der Halle.**

Die nationalen Titelkämpfe der Bogenschützen folgen im Monat März gleich Schlag auf Schlag. Nachdem Urs Züllig bei den Schweizer Meisterschaften der F.A.A.S (Field Archery Association) anfangs März in Wil seinen Heimvorteil nicht nutzen konnte und für einmal mit der für ihn enttäuschenden Silbermedaille Vorlieb nehmen musste, winkte dem Balterswiler Erfolgsschützen



*Urs Züllig spielte an den jüngsten nationalen Titelkämpfen seine grosse Klasse aus*

am letzten Wochenende in Magglingen eine neue Chance. Der mehrfache Schweizer Meister, der seit rund einem Jahr der Nationalmannschaft des Schweizer Bogensport Verbandes (SBV) angehört, nahm erstmals in seiner Karriere an SBV-Hallentitelkämpfen teil. «Ich wollte meine Enttäuschung über die Niederlage in Wil unbedingt mit einem Meistertitel vergessen machen und habe mir in Magglingen viel vorgenommen», machte

Urs Züllig keinen Hehl aus seinen Ambitionen. Perfekter hätte der ehrgeizige Hinterthurgauer seinen Einstand nicht gestalten können. Denn seine Gegner hatten bereits in der Qualifikation deutlich das Nachsehen.

#### Überlegen bis zum Schluss

Nachdem Urs Züllig in der Qualifikation erste Zeichen gesetzt hatte, liess er auch in den Ausscheidungen, bei denen der ganze Wettkampf wieder von Null begann, keine Zweifel aufkommen. Sowohl in den Achtel-, wie auch in den Viertelfinals schoss der Balterswiler fehlerlos und dominierte seine Gegner fast nach Belieben. In den Halbfinals wartete mit Martial Schafter aus La Saigne NE kein Geringerer als der Titelverteidiger auf den Hinterthurgauer. «Meine Konstanz gab mir ein gutes Gefühl, und ich war überzeugt, dass mein erster Hallentitel in Griffweite lag», schmunzelte Urs Züllig nachdem er den amtierenden Schweizer Meister in überlegener Manier entthront hatte. Auch im Finale hatte sein Gegner nichts zu lachen. Der Balterswiler gewann gegen Heinz Wiedmann aus Lyssach BE mit über zwanzig Punkten Vorsprung überlegen und durfte sich verdient über seinen ersten SBV-Hallenmeistertitel freuen. «Ich bin sehr glücklich, dass ich meinen Medallensatz in Magglingen komplettieren konnte und nun sämtliche für mich mögliche Schweizer Meisterschaften mindestens einmal gewonnen habe», strahlte der Balterswiler Erfolgsschütze nach seinem jüngsten Husarenstück. Natürlich sei auch die Art und Weise schön. «Mit einem Resultat von über 100 Punkten und mit einem grossen Vorsprung zu gewinnen, ist immer speziell schön», freute sich Urs Züllig.

MARIE-THERES BRÜHWILER

FOTO: MARIE-THERES BRÜHWILER

## Veranstaltungen

### April

DI	08.04.	19:45	Ausbildung Atemschutz	Feuerwehr
MI	09.04.	09:00	Chrabelgruppe	Familienkreis
DO	10.04.	14:00	Seniorenachmittag: Vortrag Kantonspolizei	Ökumenischer Seniorenkreis
FR	11.04.		Generalversammlung, Lützelburg	Raiffeisenbank Bichelsee-Turbenthal
SA	12.04.		KreAtelier	KreAtelier für Kinder
SA	12.04.	13:00	Eröffnungsschiessen in Bichelsee	SG Balterswil-Ilfwil / Bichelsee-Itaslen
SA	12.04.		Geschicklichkeitsfahren Münchwilen	Feuerwehr
SA	12.04.	13:30	Jahresversammlung	Turnveteranengruppe
DI	15.04.	14:00	Sportlicher Spaziergang ab Lützelburg	Gemeinnütziger Frauenverein
DI	15.04.	19:00	Kochkurs mit Ursi Dürst	Familienkreis
DO	17.04.		Generalversammlung	SVKT Bichelsee
SA	19.04.		KreAtelier	KreAtelier für Kinder
SA	19.04.		Fiire mit de Chline	Evang. + Kath. Kirchgemeinde
SA	19.04.		Unterhaltungsabend	Musikgesellschaft Eintracht
SO	20.04.		Konfirmation	Evangelische Kirchgemeinde
DI	22.04.	19:00	Kochkurs für Männer	Familienkreis
DI	22.04.	13:45	Krankensalbung	Ökumenischer Seniorenkreis
MI	23.04.		Treff	FDP Ortspartei
MI	23.04.	19:45	Ausbildung Zug 1 / Verkehr	Feuerwehr
MI	23.04.	09:00	Chrabelgruppe	Familienkreis
FR	25.04.		Platzeröffnung	Tennisclub
FR	25.04.	19:30	Generalversammlung	Historischer Verein
FR	25.04.	17:30	1. obligatorische Übung	SG Balterswil-Ilfwil
SA	26.04.		Ausbildung TLF / MS	Feuerwehr
SA	26.04.		Instrumentberatung Schulhaus Lützelburg	MBB Musikschule
SA	26.04.		KreAtelier	KreAtelier für Kinder
SA	26.04.	09:30	Polit-Stamm	CVP Ortspartei
SA-SO	26.-27.04.		Stadtlauf Brig / Glis	TSV Bichelsee
SO	27.04.		Erstkommunion	Katholische Kirchgemeinde
MO	28.04.		Jahresversammlung	Spitex Tannzapfenland
DI	29.04.	14:00	Sportlicher Spaziergang ab Lützelburg	Gemeinnütziger Frauenverein
DI	29.04.	17:00	Blutspenden - Eschlikon	Samariterverein
MI	30.04.	19:45	Ausbildung Zug 2	Feuerwehr

### Mai

DO	01.05.		Doppelplauschturnier	Tennisclub
DO	01.05.		Auffahrtsgottesdienst	Katholische Kirchgemeinde
SA-SO	03.-11.05.		Gesundheitswoche	Lokales Bewegungs- und Sportnetz
FR	09.05.	11:45	Senioren Mittagstisch	Mittagstisch-Team
FR	09.05.		1. obligatorische Übung	SG Bichelsee-Itaslen
SA	10.05.		Eröffnung Badesaison	Badegenossenschaft Bichelsee
DI	13.05.	14:00	Sportlicher Spaziergang ab Lützelburg	Gemeinnütziger Frauenverein
MI	14.05.	09:00	Chrabelgruppe	Familienkreis
DO	15.05.	16:00	IRPG Versammlung	Politische Gemeinde
DO	15.05.	09:30	Senioren-Polit-Stamm	CVP Ortspartei

## Ferien

01.05.-12.05. Pfingstferien Volksschulgemeinde

## Entsorgung

DI	15.04.	Kleidersammlung	Katholische Kirchgemeinde
MO	28.04.	Häckseldienst	Politische Gemeinde

Termine und weitere Gemeineneuws sind jederzeit abrufbar unter: [www.bichelsee-balterswil.ch](http://www.bichelsee-balterswil.ch)